

Amt:	Abteilung 5 - Finanzen
Bearbeiter:	Christopher Bretscher

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Hauptausschuss	21.01.2021	
Verbandsgemeinderat	04.02.2021	

Haushaltsplan 2021 der Verbandsgemeinde Landstuhl

Sachverhalt:

Im Ergebnishaushalt sind Erträge in Höhe von 24.924.740 € und Aufwendungen in Höhe von 24.985.990 € veranschlagt. Demnach ergibt sich ein Jahresfehlbetrag im Ergebnishaushalt in Höhe von 61.250 €. **Somit ist der Ergebnishaushalt gemäß § 18 GemHVO nicht ausgeglichen.**

Es verbleibt im Finanzhaushalt keine freie Finanzspitze. **Somit ist der Finanzhaushalt gemäß § 18 GemHVO ebenfalls nicht ausgeglichen.**

Die freie Finanzspitze errechnet sich aus dem Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen in Höhe von 1.636.100 € abzüglich der Tilgungsleistungen für Investitionskredite von 1.764.780 €. Saldiert demnach -128.680 €.

Der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen in Höhe von 1.636.100 € ergibt sich aus ordentlichen Einzahlungen in Höhe von 24.490.910 € abzüglich ordentlichen Auszahlungen in Höhe von 22.854.810 €.

Bei den Investitionen sind im Finanzhaushalt Einzahlungen in Höhe von 671.560 € und Auszahlungen in Höhe von 2.270.570 € veranschlagt. Saldiert bedeutet dies eine Investitionskreditneuaufnahme in Höhe von 1.599.010 €. Als Investitionskredit wurden jedoch nur 1.584.010 € geplant, da die Maßnahme „Investitionskostenzuschuss an die Stadt Landstuhl für die Inwertsetzung der Burg-Nanstein (LEADER-Projekt)“ nicht kreditfinanziert werden darf.

Verpflichtungsermächtigungen sind keine vorgesehen.

Die Verbandsgemeindeumlage ist für das Haushaltsjahr 2021 mit 43,7 % geplant.

Es ist keine Nettoneuverschuldung geplant, da die Tilgungen für Investitionskredite in Höhe von 1.764.780 €, die Neuaufnahme von Investitionskrediten in Höhe von 1.584.010 € und Liquiditätskrediten in Höhe von 143.680 € übersteigen.

Der Schuldenstand für Investitionskredite beträgt zum 31.12.2020 24.061.542 €. Dies ergibt

eine Pro-Kopf-Verschuldung bei 26.189 Einwohnern von 918,77 € (Vorjahr 945,75 €).

Der Schuldenstand für Liquiditätskredite in der Einheitskasse der Verbandsgemeinde beträgt zum 31.12.2020 34.000.000 €.

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss hat dem Haushaltsplan 2021 mit allen Anlagen einstimmig zugestimmt.

Der Verbandsgemeinderat beschließt den Haushaltsplan 2021 der Verbandsgemeinde Landstuhl mit allen Anlagen.

Finanzielle Auswirkungen:

ja

nein

Veranschlagung im:

Investitionsplan
(Maßnahme)

VV 4.1.3. zu § 103
GemO geprüft

Ergebnishaushalt

außerplanmäßig

bei Buchungsstelle:

in Höhe von:

ggf. Deckungsfähigkeit über Buchungsstelle:

Anlagen

Entwurf Haushaltsplan 2021